

20.09.2022
Drucksache 147/22

Verwendung des Jahresergebnisses 2021

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Finanzen und Konzernsteuerung	19.10.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreisausschuss	07.11.2022	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	08.11.2022	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Steuerungsdienst		
Berichterstattung	Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.01	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	
Produkt	01.01.02	Finanzwirtschaft und Budgetierung	

Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]
	Aufwand/Auszahlung [€]

Beschlussvorschlag

Der Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2021 in Höhe von **1.087.969,90 €** wird vollständig durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage gedeckt.

Sachbericht

Nach § 96 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 53 Abs. 1 Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) stellt der Kreistag den Jahresabschluss durch Beschluss fest. Zugleich beschließt er über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages (§ 96 Abs. 1 Satz 2 GO NRW).

Der durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss 2021 weist im Saldo ein **negatives Ergebnis** in Höhe von **1.087.969,90 €** aus. Der Kreistag hat über die Behandlung dieses Fehlbetrages zu beschließen.

Der Landrat schlägt vor, das negative Jahresergebnis vollständig der Ausgleichsrücklage zu entnehmen.

Da die allgemeine Rücklage des Kreises Unna zum Stichtag 31.12.2021 den gem. § 75 Abs. 3 Satz 2 GO NRW erforderlichen Mindestbestand in Höhe von 3 % der Bilanzsumme nur geringfügig übersteigt, ist es

– auch mit Blick auf zukünftige Haushaltsentwicklungen – ratsam den erwirtschafteten Fehlbetrag ausschließlich durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage zu decken.

Durch den Jahresfehlbetrag und unter Berücksichtigung von unmittelbar mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnenden Erträgen und Aufwendungen ergibt sich ein **Eigenkapital** von **63.346.030,84 €**.

In der nachstehenden Tabelle sind (ausgehend von dem Stand des Vorjahres) die Daten der Ergebnisrechnung 2021 und deren Wirkung auf das Eigenkapital zusammenfassend dargestellt. Im Ergebnis verbleibt ein neuer Bestand der **Allgemeinen Rücklage** in Höhe von **16.342.012,85 €**; die **Ausgleichsrücklage** hat einen neuen Bestand von **47.004.017,99 €**.

	Allgemeine Rücklage	Ausgleichsrücklage
Stand per 31.12.2020 (nach Ergebnisverwendung)	16.383.579,56	48.091.987,89
unmittelbar verrechnete Erträge und Aufwendungen 2021 (Saldo)	-41.566,71	
Jahresergebnis 2021 Fehlbetrag: 1.087.969,90 €		
Stand per 31.12.2021 (vor Ergebnisverwendung)	16.342.012,85	48.091.987,89
Verwendung des Jahresergebnisses	0,00	-1.087.969,90
Stand per 31.12.2021 (nach Ergebnisverwendung)	16.342.012,85	47.004.017,99
Eigenkapital gesamt	63.346.030,84	

Anlagen

keine